



Wegleitung für den Kindergarten

Ihr Kind hat das Schulalter erreicht und darf nun die Kindergartenstufe besuchen. Die Kindergartenlehrpersonen und die Schulleitung von Otelfingen heissen Sie und ihre Familie herzlich willkommen!

Wir hoffen, dass Ihrem Kind der Schritt in den neuen Lebensabschnitt gelingen wird und Sie und Ihr Kind die Kindergartenzeit geniessen können. Die Schulpflicht beginnt mit dem Eintritt in den Kindergarten und dauert elf Jahre.

Die folgende Wegleitung soll Ihnen einen ersten Einblick über die Organisation des Kindergartens geben und einige Begriffe näherbringen. Wenn Sie Fragen dazu haben, dürfen Sie sich gerne an die Schulleitung oder an die zugeteilte Kindergartenlehrperson wenden.

Unser Kindergartenmodell

In unserer Schulgemeinde führen wir drei Kindergärten nach dem einheitlichen Blockzeitenmodell. Den Stundenplan und die Gruppeneinteilung entnehmen Sie bitte der folgenden Grafik:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:10 – 8:30	Auffangzeit	Auffangzeit	Auffangzeit	Auffangzeit	Auffangzeit
8:30 – 11:50	1 & 2	1 & 2	1 & 2	1 & 2	1 & 2
13:50 – 15:30	Frei	2	Frei	2	Frei

1 Kinder im ersten Kindergartenjahr

2 Kinder im zweiten Kindergartenjahr

Zusätzliche Angebote

Sport: Die Kinder gehen wöchentlich entweder in den Turn- oder in den Schwimmunterricht (Wassergewöhnung). Diese Lektionen sind in den normalen Stundenplan integriert.

Wald: ca. alle zwei Wochen findet ein Waldmorgen statt. Weitere Informationen dazu werden Sie am Elternabend nach den Sommerferien erhalten.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ): Kinder, welche Deutsch als Zweitsprache lernen, erhalten im ersten Kindergartenjahr integrativen Unterricht im Kindergarten. Im zweiten Kindergartenjahr dürfen sie alleine oder in kleinen Grüppchen ins DaZ gehen. Dieser Unterricht wird durch eine Fachlehrperson erteilt.

Integrative Förderung (IF): Den Entwicklungsfortschritten der Kinder wird besondere Beachtung geschenkt. Kinder mit unterschiedlichsten Schwierigkeiten oder besonderen Stärken im Bereich des Lern-, Leistungs- und Sozialverhaltens werden integrativ in der Regelklasse gefördert. Für gewisse Stunden ist eine Heilpädagogin im Kindergarten anwesend. Sie unterstützt sowohl die ganze Gruppe, wie auch einzelne, ihr zugewiesene Kinder in der Einzelförderung.

Logopädie: Im ersten Kindergartenjahr führt die Logopädin eine Gruppenerfassung durch. Dabei wird abgeklärt, ob besondere sprachliche Probleme vorliegen. Falls bei einem Kind eine solche Schwierigkeit auffällt, setzt sich die Logopädin mit den Eltern in Verbindung, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Psychomotorik: Im 1. Kindergartenjahr macht die Psychomotoriktherapeutin in jedem Kindergarten einen Reihenuntersuch. Sie klärt ab, ob ein Kind Schwierigkeiten mit seinen Bewegungsabläufen hat. Ist eine Förderung angezeigt, werden Sie darüber informiert.

Bibliothek: ca. einmal pro Monat besuchen die Kinder im zweiten Kindergartenjahr am Nachmittag die Bibliothek. Die ausgewählten Bücher bleiben im Kindergarten.

Schulsozialarbeit: Die Schulsozialarbeiterin besucht die Kinder jeweils einmal im Jahr vor den Sommerferien im Kindergarten und stellt sich und ihre Arbeit vor. Die Schulsozialarbeit orientiert sich am Wohl des Kindes, fördert dessen gesunde Entwicklung und trägt dazu bei, Gefährdungen und Benachteiligungen zu vermeiden oder zu beseitigen. Daneben ist die Schulsozialarbeit für Sie da, wenn Sie Beratung bei erzieherischen oder familiären Angelegenheiten möchten, wenn Sie eine Vermittlungsperson in Gesprächen mit Schulvertretern suchen, wenn Sie Informationen über Hilfs- und Unterstützungsangebote wünschen.

Was benötigt Ihr Kind im Kindergarten?

- Geschlossene Finken
- Bequeme und dem Wetter angepasste Kleidung (bei Regenwetter keinen Schirm, sondern einen Regenschutz). In allen Kindergärten wird täglich und bei jedem Wetter eine Pause im Freien gemacht.
- Ein Zsnütäschli oder Rucksack mit einem gesunden Zsnüni
- Ersatzkleider, die im Kindergarten bleiben (für Notfälle)
- Turnkleidung
- Schwimmkleidung (Badekleidung, Tuch, Badekappe für Kinder mit langen Haaren)
- Eine Zahnbürste und einen Becher

Das Kindergarten ABC

Absenzen (Kinder)

Absenzen müssen der Kindergartenlehrperson unbedingt bis 8:00 via Escola (Absenzfunktion) mitgeteilt werden.

Kinder mit Fieber, Erkältungen, starken körperlichen Beschwerden, Erbrechen und Durchfall, starkem Unwohlsein oder ansteckenden Krankheiten dürfen den Kindergarten nicht besuchen. Sie bleiben zu Hause bis sie völlig gesund sind. Bitte informieren Sie umgehend die Kindergartenlehrperson.

Absenzen (Lehrperson)

Eine Vikarin / ein Vikar übernimmt den Unterricht am Morgen. Am Nachmittag kann der Unterricht auch ausfallen. Nur an schulinternen Weiterbildungstagen entfällt der Kindergarten.

Allergien

Sollte Ihr Kind auf etwas allergisch reagieren (z.B. Heuschnupfen, gewisse Nahrungsmittel, Tierhaare, Insektenstiche, usw.), teilen Sie dies bitte Ihrer Kindergartenlehrperson mit und notieren dies auf dem Notfallblatt.

Anforderungen vor dem Kindergarteneintritt

Das Kind muss sich für einige Stunden, einen Halbttag lang, von den Eltern trennen können. Üben Sie solche Situationen schon vor dem ersten Kindergartentag. Es ist nicht einfach für Ungeübte, einige Stunden am Tag von den Eltern getrennt zu sein. Auch Sie als Eltern werden sich an einen neuen Tagesrhythmus gewöhnen müssen. Lesen Sie mehr dazu in der Elterninfo des Volksschulamtes: „Lernen beginnt lange vor dem Kindergarten“ auf www.ps-o.ch. Tipps und Lerngelegenheiten für Kinder bis 4 Jahre (auch darüber hinaus) finden Sie auf <https://www.kinder-4.ch/filmfinder>.

In den ersten Wochen warten viele neue Erlebnisse und KameradInnen im Kindergarten auf Ihr Kind. Freuen Sie sich auf diese Zeit und stimmen Sie Ihr Kind positiv auf den Kindergarten ein, machen Sie es neugierig!

Besuchsmöglichkeiten

Besuchen Sie Ihr Kind im Kindergarten. Wir freuen uns, wenn Sie am Schulalltag Ihres Kindes teilnehmen. Besuche sind nach Rücksprache mit der Lehrperson während des gesamten Schuljahres möglich. Melden Sie sich und wir vereinbaren einen Termin.

Ferienplan

Für den Kindergarten gelten die Ferien und Schuleinstellungen (auch Weiterbildungstage der Lehrpersonen) entsprechend dem Ferienplan der Schulgemeinde Otelfingen.

Fotos/Filmen

An besonderen Anlässen im Kindergarten dürfen Eltern Fotos / Filme von ihrem eigenen Kind machen. Es ist jedoch nicht erlaubt, Fotos / Filme mit fremden Kindern in soziale Medien wie Facebook, Instagram, Snapchat etc. zu stellen (Recht am eigenen Bild).

Jokertage

Pro Schuljahr stehen jedem Kind zwei Jokertage zu, an denen es dem Unterricht fernbleiben kann. Das Reglement dazu finden Sie auf unserer Homepage www.ps-o.ch.

Kindergartenweg

Die Verantwortung für den Kindergartenweg liegt bei den Eltern. Wählen Sie den sichersten und nicht den kürzesten Weg in den Kindergarten. Begleiten Sie Ihr Kind zuerst auf diesem Weg und zeigen Sie ihm überall, wie es sich richtig verhält. Ihr Kind erhält am Besuchsnachmittag oder am ersten Kindertag einen Leuchtbalken, den es jeden Tag tragen soll. Dies erhöht die Sicherheit auf dem Weg wesentlich. Üben Sie mit Ihrem Kind das richtige Überqueren der Strasse. Ziel ist es, dass Ihr Kind den Weg alleine gehen kann.

Wir bitten Sie grundsätzlich auf das Bringen oder Abholen mit dem Auto zu verzichten. Ein erhöhtes Verkehrsaufkommen um den Kindergarten gefährdet die anderen Kinder.

Falls eine Begleitung nötig ist, verabschieden Sie das Kind vor dem Kindergarten, es soll in der Garderobe möglichst selbständig üben, sich an- und auszuziehen.

Notfallblatt

Für jedes Kind der Primarschule Otelfingen wird ein Notfallblatt geführt. Dieses wird von den Lehrpersonen aufbewahrt und von den Eltern jährlich per Anfang Schuljahr und zusätzlich bei Bedarf aktualisiert. Bei einem Stufenwechsel wird das Notfallblatt ganz erneuert. Die Angaben werden vertraulich behandelt.

Quintalsplan

Sie erhalten für jedes Quintal einen Plan mit allen Daten, Anlässen, Waldtagen und den Turn- und Schwimmdaten.

Schulergänzende Betreuung

Ihr Kind kann in der Schule im „Chum-Träff“ betreut werden. Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.ps-o.ch/tagesstruktur/hort.html/1054>

Stundenplan

Die Kinder besuchen den Kindergarten nach Stundenplan. Er ist verbindlich. Während der Auffangzeit treffen die Kinder im Kindergarten ein. Die Kindergartenlehrperson gestaltet die Auffangzeit durch individualisierende Angebote.

Verkehrserziehung

Einmal pro Jahr besucht ein Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei den Kindergarten und übt mit den Kindern das Überqueren der Strasse. Wir bitten Sie, sich aktiv an der Verkehrserziehung Ihres Kindes zu beteiligen. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind den Leuchtbalken auf dem Kindergartenweg immer trägt.

Versicherung

Für Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung der Kinder sind die Eltern verantwortlich.

Zahnhygiene

Für die Zahnprophylaxe wird der Kindergarten regelmässig durch eine Zahnpflege- Fachfrau besucht. Diese putzt mit den Kindern die Zähne und erklärt, wie sie den Zähnen Sorge tragen können.

Ziele

Der Kindergarten ist das Fundament unserer Schule. Er erweitert die Familienerziehung und leistet einen wichtigen Beitrag an die Entwicklung der Kinder.

Das Spiel ist die wichtigste Form des Lernens für das Kindergartenkind. Die sozialen Kontakte und die Stärkung der Persönlichkeit des Kindes stehen im Mittelpunkt der Kindergartenarbeit.

Die entwicklungsorientierten Zugänge die im Lehrplan 21 (<https://zh.lehrplan.ch>) definiert sind, verdeutlichen die ganzheitliche und fächerübergreifende Förderung im Kindergarten.

Zusammenarbeit

Für eine optimale Kindergartenzeit Ihres Kindes ist uns die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindergarten ein wichtiges Anliegen. Kommen Sie im Falle von Fragen, Anliegen oder Problemen auf uns zu. Rufen Sie uns vor oder nach der Unterrichtszeit kurz an oder schreiben Sie uns eine Nachricht, dann vereinbaren wir einen Gesprächstermin.

In der Regel finden pro Schuljahr zwei Elterngespräche statt, wobei jeweils in gegenseitiger Absprache auf eines verzichtet werden kann. (siehe auch Merkblatt Zeugnisgespräche auf www.ps-o.ch)

Die Lehrpersonen der Kindergärten und die Schulleitung der Primarschule Otelfingen wünschen Ihrem Kind eine fröhliche und spannende Kindergartenzeit und freuen sich darauf Sie und Ihr Kind persönlich kennen zu lernen!